

Westberlin-Marienfelde sowie zum Teil in Zweigstellen der Hauptstelle für Befragungswesen und in Dienststellen des Bundesgrenzschutzes bzw. der Polizei z.T. umfassenden Befragungen unterzogen.

Dabei bestand besonderes Interesse für

- Beschaffenheit von Grenzsicherungsanlagen und Grenzregime an der Staatsgrenze der DDR zur BRD,
- Standortbestimmung von Militärobjekten im Grenzgebiet (z.T. unter Vorlage von Luftbildaufnahmen),
- Identifizierung von Angehörigen der Schutz- und Sicherheitsorgane der DDR, der Grenztruppen, der NVA und der GSSD (z.T. unter Vorlage von Fotografien) sowie inoffizieller Mitarbeiter des MfS und Kenntnisse über bekannte Aktivitäten und operativ-technische Mittel und Methoden des MfS,
- Struktur und Aufgaben der Kampfgruppen in der DDR,
- Produktionspalette und -umfang, Warenexporte und Exportländer sowie Warenimporte,
- Aufgaben von Auslandsreisekadern der DDR in Libyen, Jordanien und Äthiopien, Art, Inhalt und Umfang ihrer Kontakte zu den diplomatischen Vertretungen der DDR in diesen Ländern (z.T. unter Vorlage von Fotografien von Mitarbeitern der diplomatischen Vertretung zu deren Identifizierung), zu staatlichen Dienststellen und Wirtschaftsunternehmen der Einsatzländer sowie zu Einrichtungen anderer Staaten,
- Umgehung von Embargomaßnahmen kapitalistischer Länder beim Import von Erzeugnissen der Hochtechnologien durch die DDR,
- Aktivitäten von Obersiedlungersuchenden in Neubrandenburg und Erfurt, staatliche Reaktionen darauf und Öffentlichkeitswirksamkeit,
- Organisation und Inhalt der Berufsausbildung in der DDR,